



## Amtliche Mitteilung

Im Gemeindegebiet und speziell an der Rettenbergstraße sind derzeit einige Bauvorhaben und Projekte im Entstehen. Wichtige Informationen zu den Meilensteinen der neuen Bauten und ihre Auswirkungen auf den Verkehr entlang der Rettenbergstraße sollen in dieser Mitteilung transparent dargestellt werden:

Das Ausweichquartier Kindergarten wird an der Dorfeinfahrt im Westen in Betrieb genommen. Um die Sicherheit für Kinder und Eltern zu erhöhen, wird in diesem Bereich ein zusätzlicher Temposchweller angebracht. Weiters ist die Installation eines Zebrastreifens zur Erleichterung und Sicherstellung der Überquerung der Rettenbergstraße in diesem Bereich angedacht. Zusätzlich wird hier die Geschwindigkeit (wie auch im gesamten restlichen Ortsgebiet) auf Tempo 30 km/h verlangsamt, um die Sicherheit der Kinder und Eltern am Weg in den Kindergarten noch zusätzlich zu erhöhen.

Der Bereich Parkdeck der VS Kolsass wird während der Bauphase des neuen Kindergartens den Volksschülern als Warte/Spiel- und Bewegungsbereich zur Verfügung gestellt. Die Gemeinde will unseren Schülern ein sicheres Ankommen am Schulstandort garantieren. Als weitere Maßnahme wird der Verkehr auf der Rettenbergstraße zwischen dem Johann-Schuler-Weg und der Kreuzung Fiechterweg als Einbahn in Richtung Westen geführt. Der südliche Fahrstreifen (Richtung Osten) steht entlang des Parkdecks den Kindern der VS zur Verfügung.

Im weiteren Verlauf dieses Fahrstreifens wird hier ein Kiss&Ride Bereich für 5-6 Fahrzeuge eingerichtet. Die Eltern können hier ihre Kinder gefahrlos am Gehsteig (von der Rückbank in Fahrtrichtung links) aussteigen lassen und gliedern sich dann wieder in den fließenden Verkehr der Einbahn ein. Umkehren ist hier nicht gewünscht und erlaubt. Auch hier wird die Geschwindigkeit auf Tempo 30 verlangsamt, um die Sicherheit der Kinder am Schulweg zu erhöhen.

Generell erhofft sich die Gemeinde, dass der Durchzugsverkehr (auch aus den Nachbargemeinden) durch diese Schwerpunktsetzungen auf die B171 verlagert wird und in weiterer Konsequenz viel weniger Fahrzeuge das Kolsasser Ortsgebiet passieren.

In Zukunft soll diese Entwicklungen noch durch weitere Maßnahmen forciert werden. Ziel der Gemeinde ist es nur den Ziel- und Quellverkehr durchs Gemeindegebiet zu führen und das in einer sehr moderaten und fußgängerfreundlichen Geschwindigkeit. Davon profitieren nicht nur Fußgänger und Radfahrer sondern auch lärm- und verkehrsgeplagte Anwohner der Rettenbergstraße. Langfristig wäre eine Verkehrsverlagerung auf die Bundesstraße und eine Beruhigung unserer Dorfstraße sicherlich für die gesamte Dorfbevölkerung eine Bereicherung.

Euer Bürgermeister  
Klaus Lindner



Dieses Dokument wurde von Klaus Lindner elektronisch gefertigt und amtssigniert.

Datum 31.08.2021

Informationen zur Prüfung finden Sie unter: [www.kolsass.gv.at/amtssignatur](http://www.kolsass.gv.at/amtssignatur)